

Sie ließen den Geist des legendären Kettelclubs aufleben

Hunderte feierten im Schauenburger Elgerhaus Revival-Party des einstigen Beat-Schuppens

VON SASCHA HOFFMANN

Schauenburg – Es ist eine Welle aus purer Euphorie und Nostalgie, die einem am Samstagabend entgegen schwappt, kaum dass man die Türen zum Elgerhaus geöffnet hat. Schon früh wirbeln Hunderte über die große Tanzfläche. Sie schwofen, sie lachen und sie können gar nicht genug bekommen vom Geist des legendären Kettelclubs, der zwar schon mehr als vier Jahrzehnte geschlossen, aber bis heute tief in den Herzen der Menschen verankert ist. Die Luft vibriert im Takt schrammelnder Gitarren, die zum Kettelclub-Revival die Magie des einstigen Beat-Schuppens tatsächlich schnell wieder spürbar werden lassen.

Ein Mann in einer Vintage-Lederjacke strahlt vor Glück und zieht seine Begleitung in die feiernde Menge. Tanzen-de Gestalten, deren Gesichter im flackernden Licht der Scheinwerfer aufleuchten, füllen den Raum. Eine Frau mit Blume im Haar wirbelt



Machten ihre Instrumente zu Bauteilen einer musikalischen Zeitmaschine: Andreas Bach (links) und Martin Gollack von den Kaiser-Beats.

vorbei, ihre Augen geschlossen, ganz versunken in der Musik, die sie an einen anderen Ort, eine andere Zeit trägt. Das Revival ist eine lebendige Hommage an eine Ära, die an diesem Abend in jedem Beat, jeder Melodie und in den Herzen der Tanzenden weiterlebt.

Das mag auch an den Künstlern liegen, allen voran den Kaiser-Beats, die ihre Instrumente zu Bauteilen einer musikalischen Zeitmaschine machen: „I'm a Believer“, „Baby Come Back“, „All Shook Up“ – da ist kein Halten mehr, die Luft im Elgerhaus wird elektrisch.



Mit ganz viel Euphorie: Hunderte tanzten und feierten sich am Samstag im Schauenburger Elgerhaus zurück in die goldene Ära des Kettelclubs.

FOTOS: SASCHA HOFFMANN

Die vier Anzugträger aus Osnabrück katapultieren Hit auf Hit gen Feiertag, während Gitarrist Andreas Bach und Sänger Martin Gollack im wahrsten Sinne des Wortes selbst mit vollem Körpereinsatz durch die Jahrzehnte unvergessener Hits springen. Die Atmosphäre kocht auch

bei den Musikern von Revolver, die das Publikum auf eine musikalische Reise durch die Ära der Beatles, der Hollies und der Searchers mitnehmen. Nicht ganz so energiegeladener wie bei den Kaiser-Beats, doch auch hier ist jeder Ton, jede Melodie eine Hommage an die Musik, die

eine ganze Generation geprägt hat.

Für viele ein Höhepunkt: der Auftritt der Lovers Lane Band, auch liebevoll „LoLa“ genannt. Ihre authentische Ausstrahlung und der offensichtliche Spaß, den sie auf der Bühne haben, springt ohne Umwege auf die Besucher über. Mit jedem Song spürt man die tiefe Verbindung zwischen den Musikern und ihrem Publikum. Auch sie tragen dazu bei, dass das Kettelclub-Revival am Ende mal wieder zu einer unvergesslichen Nacht wird.

Als die letzten Takte verklungen sind und die Besucher langsam das Elgerhaus verlassen, bleibt ein Gefühl der Nostalgie und Freude zurück. Diese Nacht, durchflutet von den Klängen und Rhythmen vergangener Tage, hat nicht nur alte Erinnerungen geweckt, sondern auch neue geschaffen. Es ist eine Nacht, die beweist, dass die Musik des Kettelclubs zeitlos ist und die Menschen vereint – mit ganz viel Wärme und Euphorie, ganz so wie früher.